

2016 Langenlois Kamptal DAC Riesling

Weingarten

Herkunft: Kamptal Qualitätsstufe: Kamptal DAC Lage: Zöbing Heiligenstein Klassifizierung: ÖTW "Erste Lage"

Sorte: Riesling Seehöhe: 300 m Ausrichtung: Süd

Zöbinger Perm (Sandsteinkonglomerat) Boden:

Klima: pannonisch, kontinental

Erziehungssystem: Guyot

20 - 30 Jahre Alter der Rebstöcke: Pflanzendichte: 4.000 Rebstöcke / ha

Ertrag ha: 32 hl / ha

Anbaumethode: biologisch dynamisch, nach respekt BIODYN

Keller

Lese: selektive Handlese in 20 kg Kisten Ende Oktober 2016

Maischestandzeit: 24 Stunden

Spontangärung, 6 Wochen im Stahltank, bei bis zu 22° Gärung:

Ausbau: 4 Monate auf voller Hefe, 6 Monate auf der Feinhefe im großen Holzfass Abfüllung:

Mai 2018

Wein

Jahrgang: Wein, der überzeugt - der Jahrgang 2016

> Das Wetter 2016 hat uns lange in Atem gehalten und es blieb spannend bis zum Schluss. Aufgrund des milden Winters startete die Vegetation sehr früh, was bereits Mitte April zum Knospenaufbruch und zum ersten Grün führte. In der letzten Aprilwoche kam es aber dann zu einem Kaltlufteinbruch mit Spätfrost. Die Folge war ein 30%iger Frostschaden in Langenlois und Gumpoldskirchen. Der späte Frühling und die Sommermonate waren gekennzeichnet von schwülem Klima mit viel Niederschlag und vereinzelten Hitzeperioden. Biologisch arbeitende Winzer waren deshalb im Weingartenmanagement sehr gefordert. Für einen versöhnlichen Abschluss

des Weinjahres sorgte schließlich der ungewöhnlich warme, sonnige und trockene September. Er verhalf den Trauben zu sehr guter Reife. Die kühleren Nächte zu Monatsende führten zu einer optimalen Entwicklung des Aromas. Aufgrund der Wetterlage stand man auch bei der Lese unter keinerlei Zeitdruck. Das Ergebnis war Traubenmaterial mit ausgeprägter Reife und Nährstoffversorgung. Die Arbeit im Keller verlief problemlos. Gesunde Trauben mit mittlerem Zuckergehalt brachten klare, mittelkräftige Weine mit

schöner Sorten- und Gebietsstilistik hervor.

In der Nase sehr dezent, eher zurückhaltend mit feiner Steinobstaromatik und Verkostung:

etwas Grapefruitzesten. Am Gaumen herrlich geschmeidig und zupackend mit präsentem, athletischen Körper, vitaler jedoch geschliffener Säure,

wunderschön saftiger Pampelmusenfrucht sowie großer Länge und perfekter

Balance. Im Abgang reichlich Spiel, Agilität und Schmelz. Macht richtig Spaß

auf höchstem Niveau!

Reifepotenzial: 2019 bis "sehr sehr langlebig"

Speiseempfehlung: Fischgerichte Serviertemperatur: 12° - 14°C Dekantieren: 2 Stunden Vegan: Ja

Daten

Alkohol: 12.5% Restzucker: 2,6 g/l 5,1 g/l Säure: Gesamt SO2: 110 mg/l Lesegradation: 19,5° KMW

9120009729038 | 9120009729052 | 9120009729069 EAN Code:

Verfügbar in: 0,75 | 1,5 | 3,0 | Kontrolle: durch Lacon **BIO Status:** Biowein | AT-BIO-402

Gölles Hajszan/Neumann Heinrich Loimer Sattlerhof Wieninger









